

Auswanderern in der Republic Cracau gefordert worden, so solche auf künftig von Niemanden, welcher aus dieser Republic in das Königreich Württemberg überzutreten, oder Vermögen dahin auszuführen Willens wäre, gefordert werden sollen, so wird in dessen Folge, mit Allerhöchster Genehmigung Seiner Majestät, des Königs von Württemberg, andurch erklärt, daß unter dieser Voraussetzung auch im Königreiche Württemberg von Personen, welche in das Gebiet der Republic Cracau auswandern, oder Vermögen dahin ausführen, künftig u. so weit. die Exportation noch nicht wirklich Statt gefunden hat, weder Nachsteuer noch Abschopf erhoben werden wird.

Stuttgard den 30 Juni 1835.

Königlich Württemberg: Ministerium
der auswärtigen Angelegenheiten (unter-
zeichn:). Graf von Beroldingen.

(L. S.)

Zgodno z Aktami

DAROWSKI

Sekr. Jlny Senatu.